

# TISCH PICKNICK



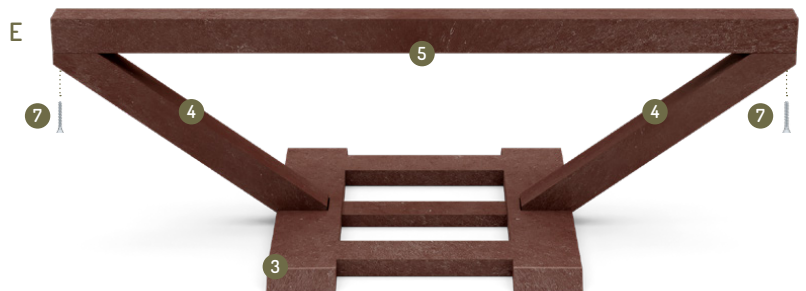
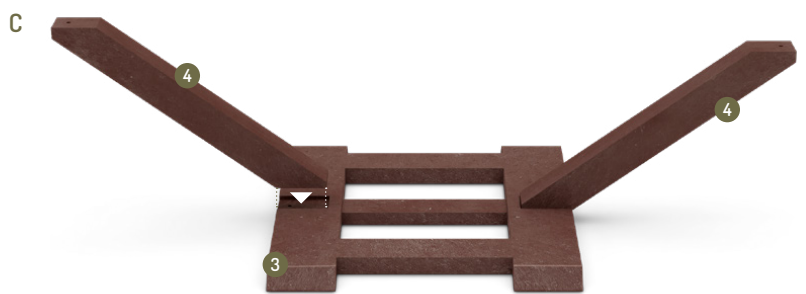
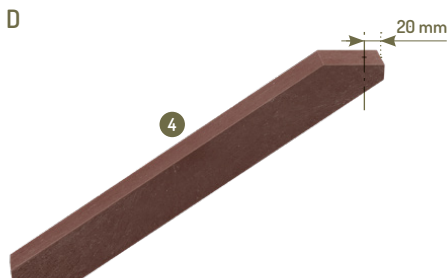
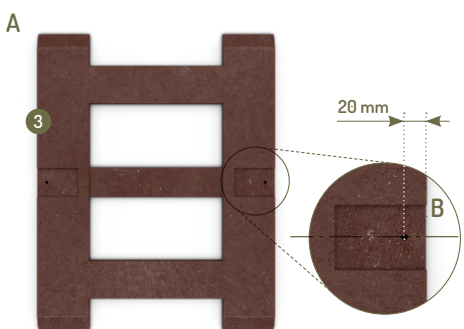
## LIEFERUMFANG MONTAGESET TISCH PICKNICK AUS TRAPLAST™

- |   |   |
|---|---|
| ① Brett, 100 × 45 × 1.700 mm, halbrund, braun – 2 Stück | ⑤ Längsstrebe, 60 × 60 mm – 1 Stück             |
| ② Brett, 100 × 45 × 1.700 mm, gerade, braun – 5 Stück   | ⑥ Tischbein – 2 Stück                           |
| ③ Tragendes Element des Tisches – 1 Stück               | ⑦ Schrauben, 6 × 60 mm, Kreuzschlitz – 46 Stück |
| ④ Kurze Strebe, 60 × 60 mm – 2 Stück                    |   |

## MONTAGEANLEITUNG – TISCH PICKNICK

Die Montage des Tisches Picknick empfehlen wir beispielsweise auf einem anderen Tisch oder auf einer Werkbank durchzuführen. Die erhöhte Position gewährleistet einen guten Zugang und erleichtert die Durchführung der einzelnen Montageschritte. In das tragende Element des Tisches ③ bohren wir mit einem 6,5-mm-Bohrer (gilt für alle Bohrungen) jeweils eine Bohrung in der Mittelachse und im Abstand von 20 mm von der Kante in beide Aussparungen für die Strebe – gemäß Abbildung A und Detail B. Die Bohrungen werden angesenkt, damit der Schraubenkopf der Schraube ⑦ später versenkt werden kann und keine Verletzungsgefahr durch hervorstehende Schraubenköpfe besteht. In die Aussparung setzen wir die Strebe ④ ein (siehe

Abbildung C), und zwar mit der längeren der kurzen Seiten der Strebe. Würde die kürzere Seite der Strebe ④ eingesetzt, würde sie optisch nicht zum tragenden Element des Tisches ③ passen. Durch die vorgebohrten Bohrungen im tragenden Element des Tisches ③ werden die kurzen Streben ④ mit den Schrauben ⑦ verschraubt. In die kurzen Streben ④ bohren wir jeweils eine Bohrung (siehe Abbildung D). Die Bohrungen werden mittig über die Breite der kurzen Streben und 20 mm von der Kante entfernt gesetzt. Anschließend werden die Bohrungen angesenkt. Auf die kurzen Streben legen wir die Längsstrebe ⑤ und verschrauben sie mit zwei Schrauben ⑦ an den kurzen Streben (siehe Abbildung E).



! Tragen Sie bei der Arbeit/Montage Schutzkleidung!

## MONTAGEANLEITUNG – TISCH PICKNICK

Die Bretter werden in folgender Reihenfolge ausgelegt: halbrund ① – fünfmal gerade ② – halbrund ①. Die gerundeten Kanten der Bretter ① zeigen nach außen. Zwischen allen Brettern ist eine Fuge von 5 mm einzuhalten (siehe Abbildung F). Hierzu verwenden wir Distanzstücke geeigneter Breite an beiden Enden der Bretter. Die Bretter werden gemäß Abbildung F ausgerichtet und vollständig fixiert, damit sie sich weder quer noch längs verschieben oder auseinanderlaufen. Hierfür können Anschläge, Schnur, Spanngurte oder Klebeband verwendet werden.

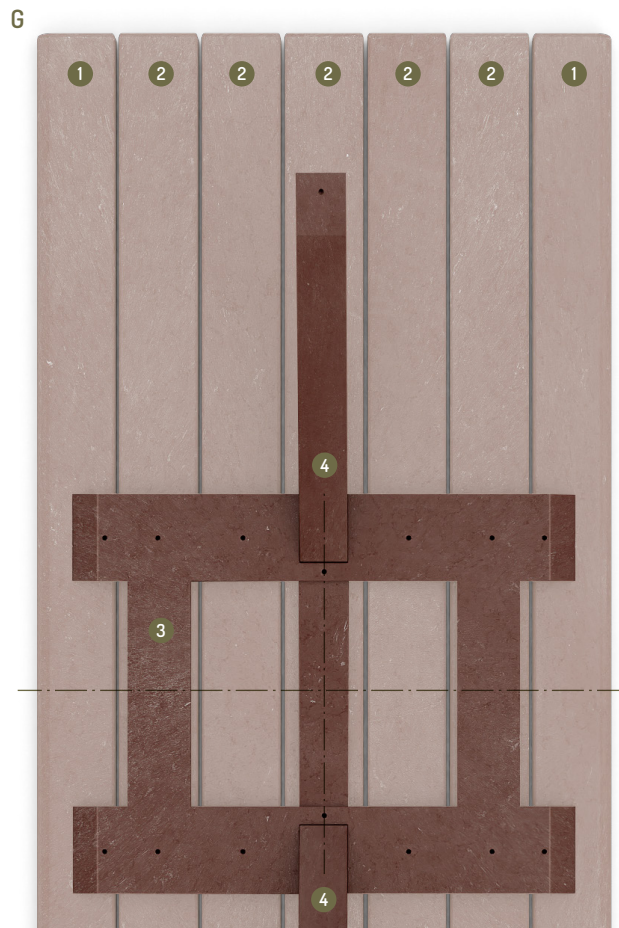
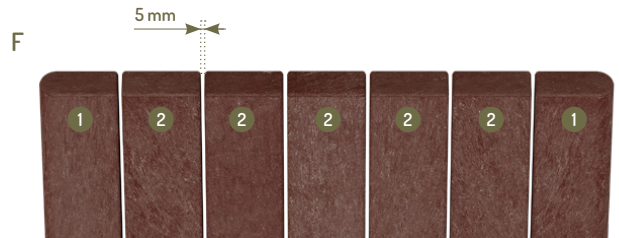
Auf die Bretter ① und ② legen und zentrieren wir den vormontierten Tragkörper des Tisches ③ mit den Streben ④ und ⑤ sowohl horizontal als auch vertikal (siehe Abbildung G). Im mittleren Bereich des tragenden Elements, das quer zu den Brettern verläuft, bohren wir sechs Bohrungen ungefähr mittig in Bezug auf die Bretter. Die mittlere Bohrung wird neben der schrägen kurzen Strebe ④ gesetzt. Die äußeren Bohrungen werden möglichst nahe an der Kante des tragenden Elements gesetzt (siehe Abbildung G). Es wird ausschließlich in das tragende Element gebohrt – nicht in die Bretter! Die Bohrungen werden angesenkt und das tragende Element mit Schrauben an den Brettern befestigt. Der gleiche Vorgang wird auf der gegenüberliegenden Seite wiederholt.

Über alle Bretter hinweg markieren wir in einem Abstand von 13 cm von der kürzeren Kante eine Hilfslinie (z. B. mit einem Marker) – jeweils an beiden Enden. Die Tischbeine ⑥ werden auf die Streben ④ und ⑤ aufgeschoben, sodass die Streben in die vorgesehenen Taschen der Beine einrasten. Die äußeren Kanten der Standfüße müssen bündig mit den Hilfslinien abschließen. Mit einem Winkel prüfen wir den rechten Winkel zwischen Tischplatte und Tischbeinen (siehe Abbildung H).

Das Tischbein ⑥ wird gemäß Abbildung I vorgebohrt und angesenkt. In die Bretter ① und ② wird nicht gebohrt. Die Bohrungen im Tischbein werden etwa 2 cm von der Kante entfernt auf der linken und rechten Seite gesetzt, sodass jedes Brett später mit zwei Schrauben befestigt wird. Die beiden äußeren Bohrungen liegen ungefähr mittig über den Brettern. Das Tischbein wird zunächst in den beiden äußeren Bohrungen mit Schrauben an den Brettern fixiert, jedoch noch nicht vollständig festgezogen, damit bei Bedarf eine Ausrichtung möglich bleibt. Der gleiche Vorgang erfolgt am zweiten Tischbein.

In der Mitte der Tasche des Tischbeins ⑥ (Draufsicht) und 20 mm von der Außenkante entfernt wird eine Bohrung vorgebohrt und angesenkt. Anschließend wird erneut der rechte Winkel zwischen Tischbein ⑥ und den Brettern ① und ② überprüft. Das Tischbein wird mit einer Schraube ⑦ an der Längsstrebe ⑤ befestigt. Der gleiche Vorgang erfolgt am zweiten Tischbein (siehe Abbildung H). Abschließend wird der rechte Winkel zwischen Tischplatte und Tischbeinen nochmals überprüft und die Beine werden mit allen vorgesehenen Schrauben ⑦ endgültig befestigt (siehe Abbildung I).

Nun wird der Tisch umgedreht und aufgestellt. Wir wünschen Ihnen angenehme Stunden am Tisch – idealerweise in Kombination mit unseren Kunststoffbänken Bára oder Sára aus der Produktreihe Transform.



Zur besseren Übersichtlichkeit ist die Längsstrebe ⑤ in Abbildung I nicht dargestellt; ebenso sind die Bretter ① und ② dort grafisch zurückgenommen.

